

Wandervorschläge ab Lägerstutz

Beobachtungswege

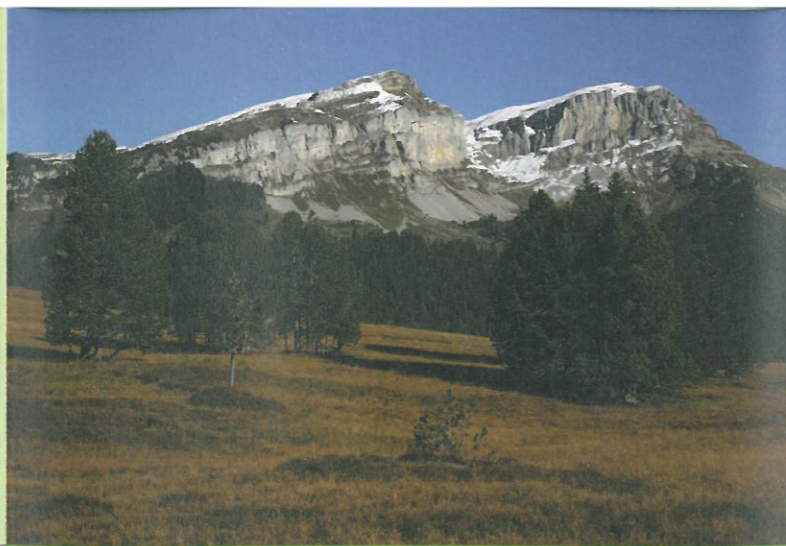
Lägerstutz - Winterrösch - Färrich - Lägerstutz 1.5h
Augstmatthorn (Bergweg; Hinweg) 1.5h

Bergwege

Kemmeriboden (Hinweg) 3.5h
Hohgant (Hinweg) 3h
Harder Kulm (Hinweg) 3.5h

Geführte Wanderungen und schulische Angebote

Zu verschiedenen spannenden Themen und Aktivitäten können geführte Angebote gebucht werden. Weitere Informationen und Angebote erhalten Sie auf der Internetseite www.lombachalp.ch oder direkt beim Ranger.



Lombachalp

Moorlandschaft Habkern-Sörenberg

Sommerinformationen

Lieber Gast

Zusammen mit Ihnen, möchten wir die Qualität des Gebietes für die Nutzung durch den Menschen und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere langfristig erhalten. Auch für unsere Grosskinder soll die Lombachalp attraktiv und erholsam sein.

Hochmoore sind trittempfindliche Biotope. Deshalb wurden sie unter Naturschutz mit ganzjährigem Betretungsverbot gestellt. Das seltene Auerhuhn, Birkhuhn und der Schneehase sind scheu und brauchen Orte, wo sie Ruhe finden.

Anfahrt mit PW (Achtung: nur beschränkt Parkplätze)

Ab dem Ortsteil Tschieme (Münzautomat) ist eine Parkiergebühr zu entrichten. Der Hauptparkplatz befindet sich am Lägerstutz. Das Campieren ist untersagt. Ab Lägerstutz gilt ein Streckenparkverbot. Parkieren nur auf den bezeichneten Parkplätzen.

Parkiergebühren:

Zone 1 (Gelb): Tschienen – Lägerstutz
bis 4 Std. Fr. 5.–; bis 12 Std. Fr. 7.–
Zone 2 (Schwarz): Lägerstutz – Schwarzbach/Vorder-Nollen bis 4 Std. Fr. 12.–; bis 12 Std. Fr. 14.–

Parkkarten für einen Tag, 1–4 Wochen oder ein Kalenderjahr können bei der Gemeindeverwaltung Habkern bezogen oder bestellt werden (Tel. 033 843 82 10).

Anfahrt mit ÖV

Wenn immer möglich, benützen Sie bitte die öffentlichen Verkehrsmittel. Von Interlaken West mit Postauto bis Habkern, ab Habkern mit Shuttlebus zur Lombachalp. Der Shuttlebus wird von Alex Huser, Sporthotel Habkern, betrieben. Dies in Zusammenarbeit mit dem Verein Bus alpin.

Fahrplan Shuttlebus

Habkern – Lombachalp täglich vom 1. Juni bis 31. Oktober, der Nachmittagskurs jeweils als Rufbus (R).
Tel. Sporthotel: 033 843 13 43 (bis eine Stunde vor Abfahrt des Busses).

| | | |
|-----------------------------------|-------|--------|
| Interlaken West ab (Postauto) | 08.07 | 16.07 |
| Habkern, Zäundli an | 08.25 | 16.25 |
| Habkern, Zäundli ab (Shuttlebus) | 08.30 | 16.30R |
| Habkern, Post | 08.35 | 16.35R |
| Habkern, Lombachalp-Lägerstutz an | 08.55 | 16.55R |

| | | |
|--|-------|--------|
| Habkern, Lombachalp-Lägerstutz ab (Shuttlebus) | 09.00 | 17.00R |
| Habkern, Post | 09.20 | 17.20R |
| Habkern, Zäundli an | 09.25 | 17.25R |
| Habkern, Zäundli ab (Postauto) | 09.30 | 17.30 |
| Interlaken West an | 09.49 | 17.49 |

Fahrpreise von Habkern nach Lombachalp-Lägerstutz: Erwachsene: CHF 10.– (einfach) und CHF 15.– (retour); Kinder bis 16 Jahre: CHF 6.– (einfach) und CHF 9.– (retour); Hunde: CHF 5.–

Fahrten ausserhalb des Fahrplans sowie mit weiteren Fahrzielen in Habkern und auf der Lombachalp auf Anfrage (Sporthotel ab 08.00 bis 22.00 Uhr).



Birkhahn

Mystische Moore und urwüchsige Fichten

Mystische Moore, urwüchsige Fichten und Bergföhren, sanfte Bächlein und bizarre Karrenfelder prägen die Landschaft um die Lombachalp. Zusammen mit Sörenberg gehört sie zu einer der grössten und eindrucklichsten Moorlandschaften der Schweiz. Sie ist zudem Teil des Bundesinventares der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN), sowie des kantonalen Naturschutzgebietes Hohgant-Seefeld. Als Teil der Important Bird Area (IBA) Augstmatthorn-Hohgant hat die Lombachalp für Vögel internationale Bedeutung.

In dieser Moorlandschaft mit Flach- und Hochmooren, Busch- und Baumgruppen sowie Felsen fühlen sich Tiere wie Auer-, Birk- und Schneehuhn, Rothirsch, Steinbock, Gämse und Schneehase wohl. Aufgrund ihrer Empfindlichkeit gegenüber Freizeitaktivitäten wurden hier Wildschutzgebiete (Wildruhezonen) ausgedehnt.

Die Moorlandschaft Lombachalp steckt voller Sagen, sie birgt Geschichten von Sennen, Bauern und Flössern. Gleichzeitig legt die Moorlandschaft die würzige Basis für auserlesene Regionalprodukte wie die Alpbutter (Anke) und den Alpkäse.

Bergfrühling und Farbenspiel auf der Lombachalp

Das Gebiet der Lombachalp weist eine reichhaltige Flora auf. Augentrost, Moorenzian, Wollgräser und Orchideen sind nebst vielen weiteren Pflanzen typische Vertreter dieser Landschaft. Im Herbst verfärbt sie sich leuchtend rot. Die Flora kann nur dank der schonenden Bewirtschaftung und dem respektvollen Umgang der Besucher erhalten werden. Wer freut sich nicht über den sich stets wandelnden, farbigen Teppich verschiedenster Alpenblumen?



Weisse Trichterlilie

Frauenschuh

Knabenkraut

Beachten Sie bitte folgende Regeln

In den **Wildschutzgebieten (Wildruhezonen)** dürfen die Wege und Routen vom **1. Dezember bis 7. August** nicht verlassen werden, im Wildschutzgebiet Winter-rösch-Färrich bis Ostern.

Entfachen Sie Feuer nur an den offiziellen Feuerstellen.

Zelten und Campieren sind im Gebiet verboten. Zelten ist nur bei Sennhütten im Einverständnis des Eigentümers gestattet.

Halten Sie sich nur am Tag im Gebiet auf.

Pilze sammeln: Wild- und Naturschutzgebiete beachten, Mengenbeschränkung pro Tag und Person: 2kg.

Halten Sie Ihren Hund unter Kontrolle. Führen Sie ihn in den Wildschutzgebieten an der Leine.

Organisierte, kommerzielle Sport- und Freizeitveranstaltungen sind nicht gestattet. Ausnahme bilden geführte Wanderungen und Exkursionen.

Respektieren Sie die Naturschutzgebiete.

Parkieren ist nur auf bezeichneten Parkplätzen gestattet.

Herzlichen Dank!

Möchten Sie mehr Informationen?

Weiterführende Informationen erhalten Sie bei folgenden Stellen:

- Informationszentrum Lägerstutz
Ranger: Lukas Frei
Tel. 079 488 35 38
- Gemeinde Habkern, Gemeindeverwaltung,
Tel. 033 843 82 10
- www.lombachalp.ch
- www.habkern.ch
- www.busalpin.ch (Region Habkern – Lombachalp)

Die Fotos auf diesem Flyer wurden freundlicherweise zur Verfügung gestellt von: Andreas Zurbuchen (Titelbild, 2) und Peter Schild (1)

Dieser Flyer wurde ermöglicht durch Beiträge von: Berner Ala, Pro Natura Bern, Tourismus Organisation Interlaken und Raiffeisenbank Ringgenberg

Habkern, Mai 2013
© Einwohnergemeinde Habkern

Lombachalp

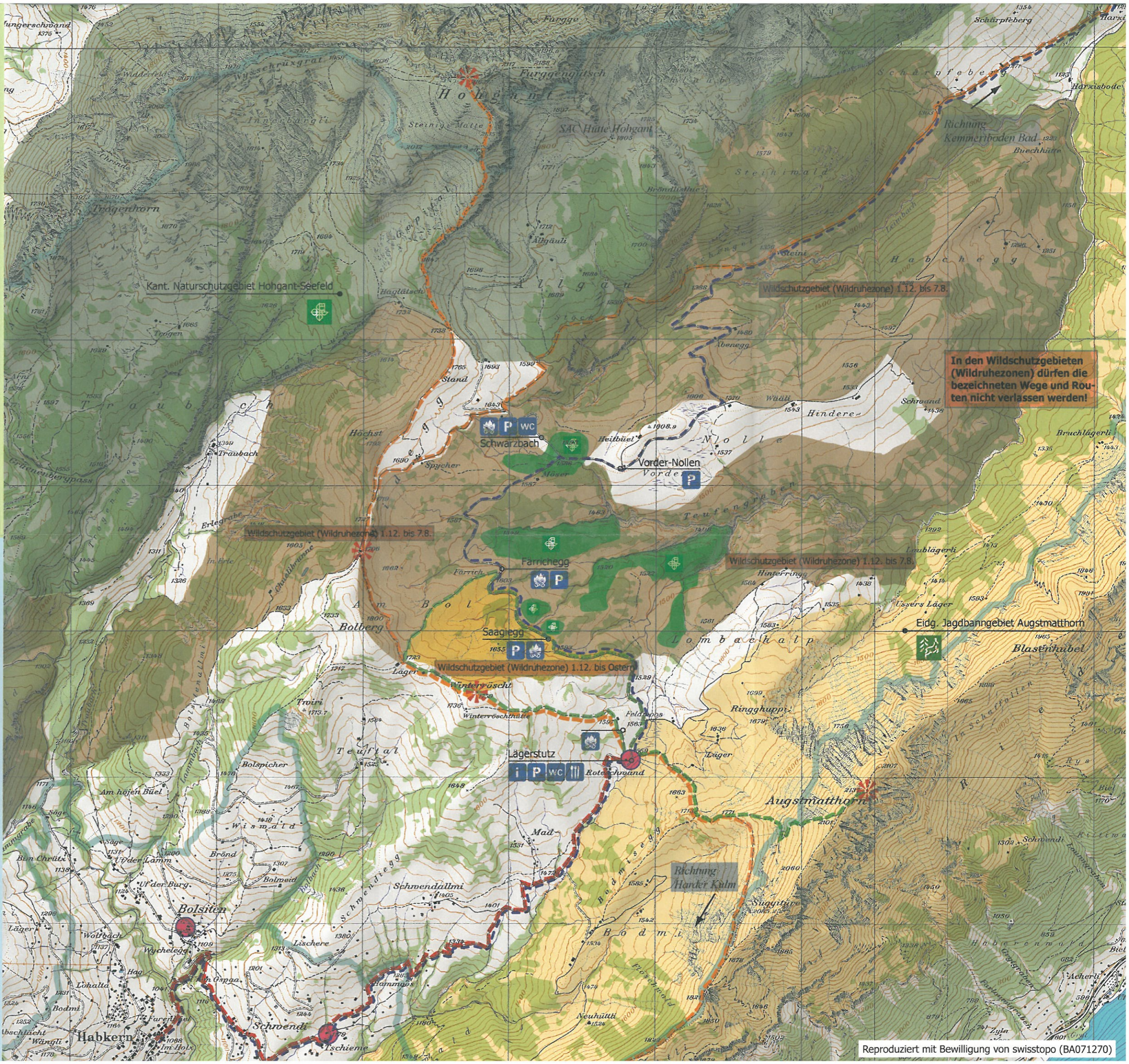
Moorlandschaft Habkern-Sörenberg Sommerinformationen

Legende zur Karte (Massstab 1:25 000)

- Beobachtungsweg
- Bergwanderroute
- Mountainbikeroute
- Aussichtspunkt
- Parkplatz
- Information
- Toilette
- Feuerstelle
- Verpflegung
- Shuttlebus
- Gebührenautomat

Hinweise

- Grenze Moorlandschaft
- Wildschutzgebiet (Wildruhezone) Winterroscht-Färriech, **Weg- und Routengebot** 1.12. bis Ostern
- Wildschutzgebiet (Wildruhezone) **Weg- und Routengebot** 1.12. bis 7.8.
- Eidg. Jagdbanngebiet Augstmatthorn
- Naturschutzgebiete mit ganzjährigem Betretungsverbot
- Naturschutzgebiet Hohgant-Seefeld



In den Wildschutzgebieten (Wildruhezonen) dürfen die bezeichneten Wege und Routen nicht verlassen werden!

